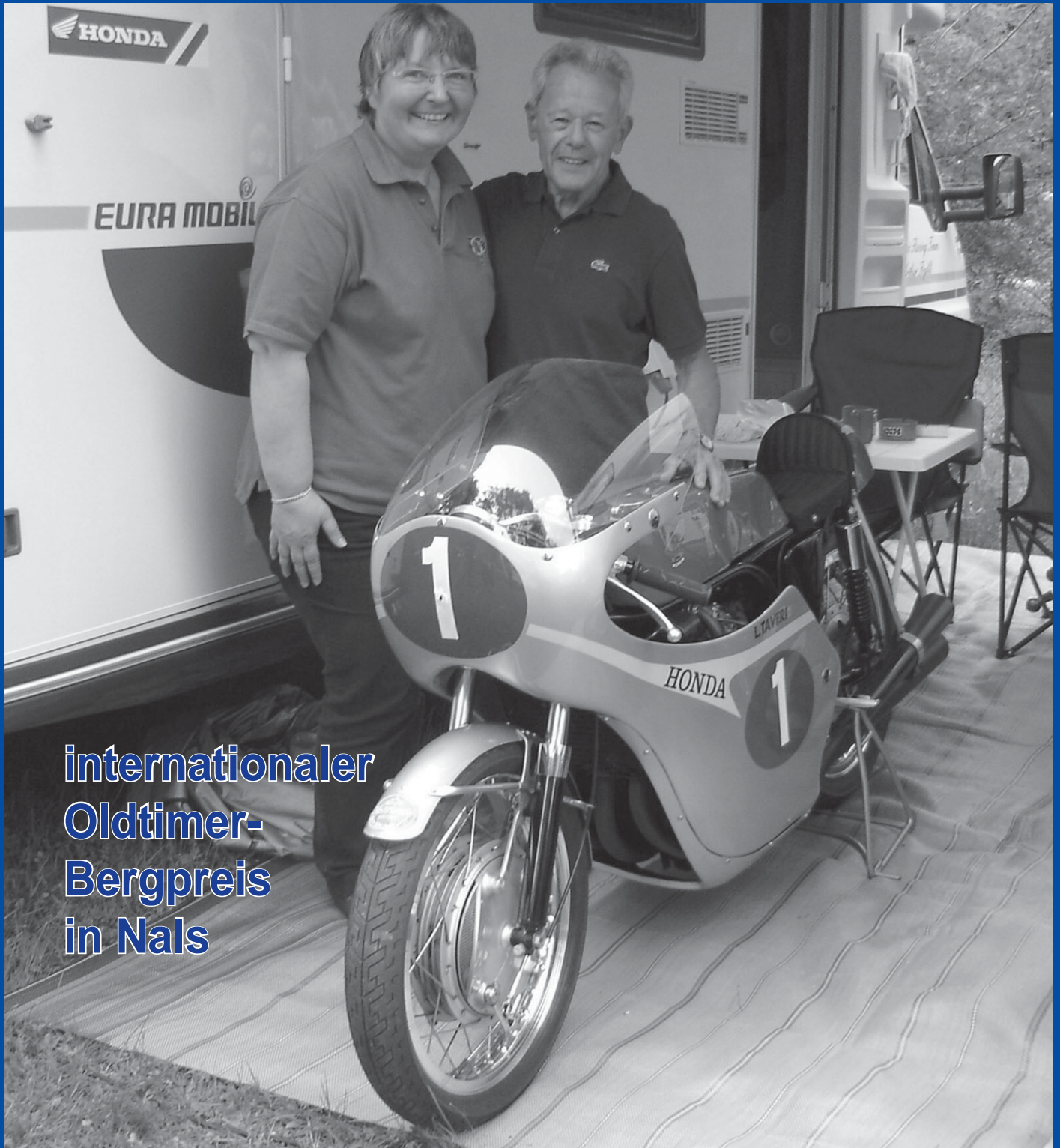


ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. - Ältester Ortsclub des ADAC

68. Jahrgang

Nr. 3 Juli - September 2007



internationaler
Oldtimer-
Bergpreis
in Nals

Ankündigungen für Oldtimerausfahrt, Edelweiß-Trophäe, Clubpokal,
etliche Rennberichte und vieles mehr

Wenn´s um Heizöl geht:

Ilmberger

Julius Ilmberger Mineralölvertrieb KG

Shell Heizöl Thermo
Shell Heizöl Thermo Premium
Shell Heizöl Thermo Eco-Ultra

Shell Diesel-Kraftstoff 2000
Rapsdiesel
Shell Schmierstoffe

Tel.: 089 / 613 16 58
Fax: 089 / 613 40 94

Hahilingastr. 5
82041 Oberhaching

Bei uns
sind Sie immer
in guten Händen

Shell Vertragshändler

**Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Altbausanierung
Reparaturen**



Wagnerstr. 7 - 85635 Höhenkirchen
Tel. 0 81 02 / 33 51 - Fax 7 13 74

Georg Nerbl

Gas- und Wasserinstallateurmeister



GERLACH Alexander MALEREIBETRIEB

Innungsfachbetrieb

Seit 1932 im Familienbesitz

FACHGESCHÄFT FÜR ANSTRICH UND LACKIERUNGEN

85540 Haar

Telefon (089) 4605555

Untere Parkstraße 16 a

Telefax (089) 46089204

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten Innen und Außen

Espressoworld



Kaffee-Kultur vom Feinsten

Espressomaschinen

Kaffeemaschinen

Accessoires

erlesene Espressoröstungen

Designzubehör

Vorführung, Beratung, Verkauf

ESPRESSO-KAFFEEMASCHINEN ZENTALE MÜNCHEN · INH. RUDOLF SEITZ
DACHAUER STR. 15 · NÄHE HAUPTBAHNHOF · 80335 MÜNCHEN · TEL./FAX 089/55 84 02
Geschäftszeiten: Montag - Freitag 9.30 - 18.00 Uhr · Samstag 9.30 - 14.00 Uhr

Liebe Leserin, lieber Leser,

Nach meinem Erstlingswerk habe ich etliche aufmunternde und lobende Zuschriften erhalten. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle sehr herzlich bedanken. Erfreulich viel Anklang fand die neue Rubrik "ACM´ler am Start". Das würde ich gerne auch künftig möglichst umfassend weiterführen. Damit das klappt, bin ich aber auf Euere Mithilfe angewiesen. Mein Appell an alle Aktiven (besonders jene, die nicht so häufig beim Clubabend erscheinen können): Gebt mir bitte frühzeitig eine kurze Nachricht, wann, wo und mit welchem Gerät Ihr antreten werdet. Meldet Euch unter Tel. 089-428044 oder per e-mail bei martin.gieshoidt@gmx.de. Vielen Dank im voraus.

Nun zur aktuellen Ausgabe: Statt langer Vorreden und Hinweise auf bemerkenswerte Beiträge in diesem Heft verweise ich lässig auf nebenstehende Inhaltsübersicht, die mir ganz schön gehaltvoll erscheint.

Ein guter Clubkamerad gestand mir kürzlich "am liebsten lese ich das ECHO auf dem Klo - da kann mich keiner stören". Ähnliche Vorlieben sind mir nicht bekannt; dennoch wünsche ich viel Spaß bei der Lektüre.

Euer Martin Gieshoidt

Ankündigungen

Termine und Veranstaltungstipps	5
Oldtimerausfahrt	7
Edelweiß-Trophäe	13
Clubpokal	17

ACM intern

Schießen in Isen	8
Karl Jungmayer 85	16
Clubausfahrt	32

ACM´ler unterwegs

Sicherheitstraining	12
"Renn-Opa" kann´s nicht lassen	14
Oldtimer-Bergpreis in Nals	22
Thomas Jäger am Lausitzring	28
Wilde Reiter in der Slowakei	28
Gelände-Oldies in Zschopau	30

ACM informiert

ACM´ler am Start	21
------------------	----

Rubriken

Kunterbunt	11
Impressum	34
Geburtstage	35

Titelbild:

Ulrike Feicht traf Luigi Taveri, einen der erfolgreichsten noch lebenden Rennfahrer

**Radsport
Bekleidung
Zubehör
Eigene Werkstätte
Meisterbetrieb**



Inh. F. Littich
Lerchenfeldstr. 11
80538 München
Am Englischen Garten
Tel. 089 / 22 41 13
Fax 089 / 22 56 26

Basso, Riese + Müller, Gazelle, Koga-Miyata, Bavaria, Peugeot, Villiger,
Diamant, Sund Dance, Stevens usw.

*Bei nicht verschuldetem
Unfall rechnen wir mit der
jeweiligen Versicherung ab.*

Leihwagen werden gestellt

Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

**Unfall-
instandsetzung
Lackierungen
Kfz.-Reparaturen und
Kundendienst**



Hirschbergstraße 21- 23
80634 München, Tel. 16 13 72

■ **Rent your IT.**

individuell · flexibel · partnerschaftlich

Von der Verkabelung, dem IT/TK Umzug, dem Einrichten Ihrer Systeme bis zur Wartung und Betreuung hilft Ihnen die netcos AG.

info@rent-your-it.de
www.rent-your-it.de

Wenn Sie heute Ihre Daten verlieren,

sind Sie
morgen noch im Geschäft?

Datensicherung einfach, schnell
und zuverlässig

reback@netcos.de
www.re-back.de



netcos ag

Herr Stanislaw Panow
(Geschäftsleitung)

Richard-Strauss-Str. 71
81679 München

Tel.: 089/45 22 16 0
Fax: 089/45 22 16 99

Terminvorschau und Veranstaltungstipps

Mitte bis Ende Juli

22.07.2007	ACM Oldtimerausfahrt, Gerhard Brehm, Tel. 089/269136 oder 0171/2882210. <i>Achtung: T. 29.7. ist überholt</i>	ACM-Veranstaltung
22.07.2007	Sonnefeld (bei Coburg): Gelände-Klassik ACM'ler am Start	Enduro
26.7.2007	18:00 Uhr Verkehrszentrum Theresienhöhe: Museumsbesuch	ACM-Veranstaltung
27.7.2007	Isny (Allgäu): Gelände-Klassik ACM'ler am Start: Peres und Egerland	Enduro
29.07.-01.08.2007	Rennstreckentraining in Brünn, Hans Binder 089/707513	ACM-Veranstaltung

August

04./05.08.2007	EuroSpeedway Lausitz	ADAC GT Masters
05.08.2007	Oberpfarrmern: Motorräder, Roller, Mopeds, Fahrräder	Oldtimertreffen
11.08.2007	RTC Traunstein e.V.	Super Moto
12.08.2007	Gmund am Tegernsee: Autos, Motorräder, Gespanne bis Bj. 1970	Oldtimertreffen
17.-19.08.2007	Hockenheimring: NitrOlymp`X 2007, Hockenheim Quartermile; 6 Auto-, 5 Motorradklassen	Dragsterrennen
26.08.2007	69207 Sandhausen: Gelände-Klassik ACM'ler am Start	Enduro

September

02.09.2007	Nürburgring: DTM, Formel 3 Euro	Rundstreckenrennen Auto, div. Klassen
8./9.09.2007	Unterschleißheim: Autos, Motorräder Gespanne bis Bj. 1977	Oldtimertreffen
15./16.09.2007	Sachsenring	ADAC GT Masters
29./30.09.2007	3. ACM-Edelweißtrophäe, www.edelweisstrophäe.de , Karl Schuhardt, Tel. 089/0906/3060 oder 0171/2724416 und Julius Ilmberger, 089/6131658	ACM-Veranstaltung

Anfang Oktober

01./02.10.2007	Dolomitentreffen, Helmut Dähne, Tel. 089/3110236	ACM-Veranstaltung
07.10.2007	ACM-Clubpokal am Salzburgring, Julius Wagenführer, Tel. 089/84059400	ACM-Veranstaltung

Klages Fensterreinigungs GmbH
Münchener Str. 86 85757 Karlsfeld Tel.: 08131/278380

SÜDGRIMA

MARMORGROSSHANDEL GMBH & CO KG
FLIESENGROSSHANDEL

Marmor
Granit
Fliesen

SÜDGRIMA GmbH & Co KG · Kirschstraße 33 · 80999 München

www.suedgrima.de

Tel.: 089/818945-0

Glaserei Ostermeier, Neu- und Reparaturverglasungen
Kistlerhofstr. 161, 81379 München, Telefon 78 81 16

Der Ruf der Rennstrecke



YZF-R6

Der radikalste Supersportler
in der Mittelklasse

- Technik, direkt von der Rennstrecke
- Yamaha Chip Controlled Throttle (YCC-T)
- Anti-Hopping-Kupplung
- Aluminium Deltabox-Rahmen
- komplett einstellbare 41-mm-Upside-down-Gabel
- EXUP-Auspuffsystem

alle neuen
Modelle
incl. Quad's
und
ATV's
sofort
verfügbar

powered by
MOTO – VÖLKL

zwischen München und Rosenheim
83620 Feldkirchen
08063-7272
www.moto-voelkl.de

 **YAMAHA**
Touching Your Heart



ACM-Motorsport

Klassik

Der Automobilclub-München von 1903 e.V. lädt ein zur

15. ACM-Oldtimerausfahrt

für Motorräder und Autos
am Sonntag,

22. Juli 2007



Achtung:

Der ursprünglich vorgesehene

**Termin am 29. Juli musste um eine Woche
vorverlegt werden!**

Treffpunkt: ab 9:00 Uhr
Tankstelle Irschenberg

Abfahrt 9:30 Uhr
auf Nebenstrecken Richtung Kiefersfelden

gegen 11:00 Uhr:
Fahrt mit dem "Wachtelexpress" (historische
Eisenbahn mit uralter Elektrolok) zum Mittagessen,
danach wieder zurück nach Kiefersfelden

Rückfahrt nachmittags, unterwegs mit Kaffeepause

Nähere Informationen bitte bei
Gerhard Brehm, Tel. 0171/2882210
www.ac-muenchen.de

Schießen in Isen

Isen, Obb. 12. Mai 2007

Ein verträumter Ort im Tal des gleichnamigen beschaulichen Flüsschens ist in Aufruhr. Vom Waldrand her peitscht unentwegt Büchsenknall durch die laue Frühlingsluft. Was ist da los? Der ACM zelebriert eine Veranstaltung, die seit langem zum festen Bestandteil im Terminkalender der Motorsportler gehört: Das berühmte Schießen in Isen.

Ich kann mich selbst nicht mehr an die genauen Hintergründe erinnern, die dazu führten, dass ein altherwürdiger Automobilclub plötzlich eine Verbindung mit den Freunden des Zielwassers eingeht und eine vereinsinterne Schützenmeisterschaft ins Leben ruft. Selbige fand heuer jedenfalls zum nunmehr 28. Mal statt - dank der bewährten Organisation von Sonja und Margot Miller.

Ort des Geschehens, wie seit Anbeginn: Die Schießanlage der Feuerschützengesellschaft Isen. Geschossen wurde im Liegendanschlag mit Kleinkaliberge-
wehren auf 50-Meter-Distanz. Ich wollte



Wie auch sonst immer: Der Präsident hat das Ziel fest im Visier

eigentlich nur als "Korrespondent" die Angelegenheit aus der Distanz beobachten und mich aus der Ballerei lässig heraus halten. Doch plötzlich wurde meine gemütliche Brotzeit im urigen

Mehr Pokale als Teilnehmer bei der Siegerehrung? Nicht ganz.



Vereinsheim jäh unterbrochen durch die Ansage "Nächster Schütze: Gieshoidt, vortreten". Wird schon hinhalten, dachte ich, schließlich hat man mir vor 37 Jahren beim Barras den Umgang mit weitaus schärferen Schießprügeln beigebracht. Und in der Tat, ich erzielte auf Anhieb das mit Abstand spektakulärste Ergebnis: den uneinholbaren letzten Platz. Auf irgendwelche Erklärungen oder Entschuldigungen möchte ich an dieser Stelle schamvoll verzichten. Weitaus besser schlugen sich Heini Gafus als Schützenkönig, Sonja Miller als Schützenliesel und Gerhard Bolzer, der in der Serie um den goldenen Schuss die Ehrenscheibe errang. Alles weitere ist aus der nachstehenden Ergebnisliste zu ersehen.

Martin Gieshoidt

Ergebnisliste

		Ringe
Damen		
1	MILLER Sonja	44
2	GUTSMIEDL, Astrid	41
3	RIEKE, Anne	40
4	FEICHT, Ulrike	36
5	BOLZER, Annemarie	25
Herren		
1	GAFUS, Heini	46
2	JUNG, Max	43
3	HABERL, Karl	41
4	BOLZER, Gerhard	41
5	GLÜCK, Harry	40
6	FEICHT, Robert	39
7	BARTL SEN. Hans	36
8	KOCH, Johann N.	36
9	OSTERMEIER, Thomas	35
10	FEICHT, Peter	30
11	GIESHOIDT, Martin	0
Ehrenpreis		
	BOLZER, Gerhard	

Platzhalter für
Aiblinger Druckteam



seit 1995

MALERMEISTERIN Alexandra Günther Inh. Alexandra Gerlach e.K.

- Malern
 - Tapezieren
 - Profilleisten (Stuck)
 - Lackieren
 - Fassaden streichen
 - Böden verlegen
 - Laminat
 - Teppich & PVC
 - Parkett schleifen und versiegeln
- Untere Parkstraße 16 A
D-85540 Haar
- Telefon 089 / 141 32 76
Fax 089 / 141 14 97
Mobil 0172 -565 41 65

Ihr Spezialist für ...

- Daihatsu
- EU Neu- & Gebrauchtfahrzeuge
- Zugriff auf über 1.000 Fahrzeuge
- Werkstatt für alle PKW



powered by
AUTO - VÖLKL

zwischen München und Rosenheim
83620 Feldkirchen
08063-2 00 39 29

Diese Fläche wird gesponsort von **Martin Kratzer**

aus Faulbach, Unterfranken; er ist nicht nur erfolgreicher Unternehmer, sondern auch sauschnell auf der Rennpiste unterwegs.

Als Freund und Gegner von Julius Ilmberger jr. wurde er nun auch Gönner des ACM.

Respekt!

Kunterbunt

Neu in unseren Reihen

Schon wieder ein neues Clubmitglied, diesmal seit Mitte Juni: Manfred Jörger, Mechanikermeister aus Puchheim, Baujahr 1941. Er war früher schon einmal im ACM und hatte dann eine längere Pause eingelegt. Inspiriert durch unsere Oldtimerveranstaltung beim Frühlingsfest kam die Erkenntnis "im Club tut sich wieder was und etliche Gleichgesinnte sind dort auch zu finden, also Anreize genug, um wieder beizutreten".

Manfred ist bekannt als Tüftler, Erfinder und Fan von klassischen italienischen Einzylinder-Hobeln der Marken Gilera, Ducati und Aermacchi; eine kleine Sammlung davon steht in seiner Garage und wird auch regelmäßig bewegt.



Wer was sucht oder anbieten möchte...

...meldet Euch bei der Redaktion; wenn Platz ist, hauen wir's rein (siehe nachstehendes Beispiel) - und zwar kostenlos!

Zu verkaufen

Der bisherige Interessent für diese Suzuki DR 400 S hat plötzlich umdisponiert; sie ist also noch zu haben.

Erstzulassung	2/2000
Kilometerstand	13.000
Farbe	blau
Leergewicht	144 kg
Hubraum	398 ccm
Leistung (kW/PS)	29/39
HU-Prüfung	02/2008
Preis	2500,- €

Interessenten können sich melden bei Martin Gieshoidt, Tel. 089 - 42 80 44.



LEO HOLY, VESPA-STÜTZPUNKT, STIEHL-DIENST

Schlimpfhausen 1, 85567 Bruck, Tel. 0 80 93 - 14 12

MAX JUNG
METALLBAUSCHLOSSEREI

81825 München, Bognerhofweg 6, Tel. 089 - 42 13 37 Fax 42 13 34

Sicherheitstraining 5./6. Mai 2007

“Auf dem Flugfeld in die Kurven gelegt” oder die Lust am Lenker. Ein Wochenende lang übte Fürstenfeldbruck wieder magnetische Anziehung auf begeisterte Motorradfahrer aus, die beim traditionellen Sicherheitstraining des dortigen Motorsportclubs sich und ihre Maschinen für die beginnende Saison fit machen wollten.

An die 400, so viele wie noch nie, kamen insgesamt am Samstag und Sonntag. Gut ein Viertel davon waren Frauen. Bereits am Freitag kamen zum Rollertraining 17 Teilnehmer. Als am Samstag morgen das Gros der Biker anrollte, schickte Petrus erst einmal den seit Monaten ausgebliebenen Regen. Den wahren Motorradler in seiner Regenkombi kann das nicht ernsthaft schrecken. Bei der Begrüßung wurde auch ganz klar darauf hingewiesen, dass eine nasse Fahrbahn das Üben ja besonders interessant mache: “Aber gebt’s obacht”! Das weitläufige Fliegerhorstgelände mit der Flight Line, dem Flugfeld, stellt wohl das absolut optimale Übungsgelände dar.

In 13 Gruppen aufgeteilt, jede Gruppe betreuten zwei Instruktoeren, wurde nach der Theorie (Fahrphysik) der Parcours in zehn Stationen durchfahren. Diese bestanden aus: Bremsübung (trockene wie nasse Fahrbahn), Spirale, Kreis, Ausweichen, Kurventechnik (S-, Rechts und Links, Hundskurve), Handling-Kurs und Fahrtechnik.

Die Station “Fahrtechnik” war wieder ein

besonderes Schmankerl, denn Ferdinand Litch hat einen Rennkurs maßstabgenau aufgebaut und viele Teilnehmer waren ja noch nie auf einem Rennkurs und somit konnten sie sich einmal so richtig im “Rossi-Fieber” üben. Ergänzend zu den praktischen Übungen wurde noch eine TÜV-Station angeboten sowie eine kurze Unterweisung vom Roten Kreuz, was primär zu tun ist, wenn man als Ersthelfer an eine Unfallstelle kommt (richtiges Abnehmen des Helmes, stabile Seitenlage) sowie eine Polizei-Station (Video, Theorie, Unfallschwerpunkte u.s.w.) und eine Unterweisung in Reifen flicken, Reifenreparatur.

Die Teilnehmer mussten auch den Umgang mit dem Motorrad üben, d. h. wie stelle ich ein umgefallenes Motorrad richtig auf, wie wende ich auf einer steilen Bergstraße ohne Umfallen und auch Gleichgewichtsübungen auf dem Motorrad wurden ausgiebig trainiert. Das Fazit nach zwei Tagen intensiven Übens war eindeutig: es war wieder lehrreich und viele Motorradler haben zu ihrer Sicherheit positive Erfahrungen mit nach Hause genommen.

Vom ACM haben Cornelia Sauer, Astrid Gutschmidl, Martina Schwaighofer, Korb Günther und Feicht Peter teilgenommen.

Es war eine gelungene und erfolgreiche Veranstaltung. Ich wünsche allen eine schöne und unfallfreie Saison.

Euer Werner Röhrner





ACM-Motorsport

Der Automobilclub-München von 1903 e.V. lädt ein zur

3. ACM-Edelweißtrophäe für Motorräder am Samstag und Sonntag 29. / 30. September 2007

Die Strecke liegt nahe der Autobahn Mailand - Novara - Turin.
Es ist eine Teststrecke mit vielen Varianten von FIAT und
FERRARI.

Bis August soll ein Formel 1-Kurs fertig werden.

Nur dank der guten Verbindungen von Julius Ilmberger konnten
wir für den ACM diese schöne Rennstrecke bekommen! Wir
freuen uns.

Also liebe Motorradfreunde: Nennen!...

... bei Karl Schuhardt - www.edelweisstrophy.de - oder
Neurieder Weg 33, 86609 Donauwörth,
Tel. 0906 - 3060

Euer J.N. Koch

Unser "Renn-Opa" kann´s nicht lassen

Seit den frühen 60ern macht Manfred Anspann Slalom-, Berg- und Rundstrecken unsicher. Fast alles, was vier Räder hat, hat er schon bewegt (u.a. Sportprototypen wie Porsche 908 und Lola T290 Cosworth F1 bei Langstreckenrennen wie 1000km Nürburgring Mitte der 70er) und seine Lieblingsstrecke hat er auch schon lange gefunden - Nürburgring Nordschleife.

Dem Ruf der "grünen Hölle" kann er einfach nicht widerstehen, so startete er auch heuer wieder in der BFGoodrich-Langstreckenmeisterschaft. Dort stärkt er ein junges, aufstrebendes Team: Diekriede Motorsport. Die Jungs haben einen kleinen Dachdeckerbetrieb und betreiben Motorsport mit Minimalbudget: Ford Transit statt Sattelzug, Brotzeit statt Catering und einen Youngtimer BMW E30 318is als Wettbewerbsfahrzeug. Das (fast) Familienteam startet in der serien-nahen Gruppe V2 (ca. 25 Starter) und hat als Gegner hauptsächlich neuere BMW 318is E36 mit mehr Leistung aber auch mehr Gewicht.

Sowohl Fahrzeug als auch Fahrer erwiesen sich als sehr zuverlässig, so daß Manfred Anspann und Jörg Diekriede bei der Serienwertung nach dem 5. Lauf auf Platz 26 (163 gewertete) und in der Gesamtwertung auf Platz 69 (725 gewertete Fahrer!) liegen - Gratulation!



35. ADAC 24h-Rennen

Der Höhepunkt der Saison sollte aber wieder das 24h-Rennen sein. Erwartet wurden mehr als 200.000 Zuschauer, Motorsport von Mittwoch bis Sonntag und wie üblich Wetterkapriolen vom Feinsten - die Erwartungen wurden übertroffen.

Am Start steht BMW 318is E30 mit Jörg Diekriede (Glandorf), Matthew Mc Fadden (Sierra Madre), Jochen Senft (Rödermark) und Manfred Anspann (München) auf dem 197. Startplatz - man ließ es also gewohnt ruhig angehen, 24h sind lang, sehr lang.



Samstag, 15 Uhr, Startzeit - denkste: Weltuntergangsregen sorgte für eine Startverschiebung um knapp zwei Stunden auf 16:51 Uhr - unverständlich: Die Fahrer mussten die ganze Zeit angegurtert im Fahrzeug bleiben.

Nach dem verspäteten Start arbeitete sich

das Diekriede-Team schon bald auf den 3. Platz in der Klasse vor und behauptete den auch bis zur nächsten Unterbrechung: Dichter Nebel auf der Nordschleife kurz vor vier Uhr sorgte für eine Unterbrechung des Rennens bis 8:39 Uhr - knapp fünf Stunden. Die Fahrzeuge wurden auf der Zielgeraden eingesammelt oder fuhren an die Box, leider wurde keine Parc-Fermé-Bestimmung erlassen, was die finanzstarken Teams zum Wechseln von Motor, Getriebe, Antriebsteilen und sogar Radaufhängungen ausnutzten - der Manthey-Porsche, im Langstreckenpokal nicht sehr standfest, gewann schließlich das "19h-Rennen". Der 318is hatte nach dem Restart nur ein kleines Elektrik-Problem, wodurch er abgeschleppt werden mußte, zwar

anschließend repariert werden konnte, aber auf den 6. Platz in der Klasse zurückfiel.

Ergebnis: gesamt 96. von 220 Startern und in der Klasse V2 der 6. Platz von 11 Startern.

EGONS 500

Zusammen mit Achim Kallenberg bewegte Manfred Anspann einen Porsche 924 bei der ADAC Chevy "Egons 500" Youngtimertrophy im Rahmenprogramm des 24h-Rennens. Nach diversen Klassenumlegungen waren in der Klasse 41 nur 2 Starter - in der offiziellen Ergebnisliste gewann er diese (gesamt 56. von 164).

Manfred, mach weiter so!

Osti



Ilmberger Carbonparts
 Hahilingastr. 5 - D-82041 Oberhaching
 Tel: 089 / 613 38 93 Fax: 089 / 613 40 94
www.ilmberger-carbon.com



Carbon-Komponenten für Aprilia, BMW, Benelli, Buell, Ducati, Harley-Davidson, MV Agusta, Suzuki und Yamaha. Natürlich mit ABE und klarer Kunststoffbeschichtung.



Auspuffanlagen

für Ducati, Buell,
 BMW, Benelli,
 Moto Guzzi und
 MV Agusta



HPE-Auspuff Germany
 powered by Ilmberger Carbonparts
 Hahilingastr. 5 - D-82041 Oberhaching
 Tel: 089 / 613 38 93 - Fax: 613 40 94
www.hpe-auspuff.de - info@hpe-auspuff.de

Glückwunsch zum 85. Geburtstag von Karl Jungmayer

Unser Clubkamerad, seit 50 Jahren beim ACM, Karl Jungmayer, feierte am 15.6.2007 bei bester Gesundheit im Kreise seiner lieben Familie, vieler Motorsportfreunde und örtlicher, politischer Prominenz seinen schönen Geburtstag.

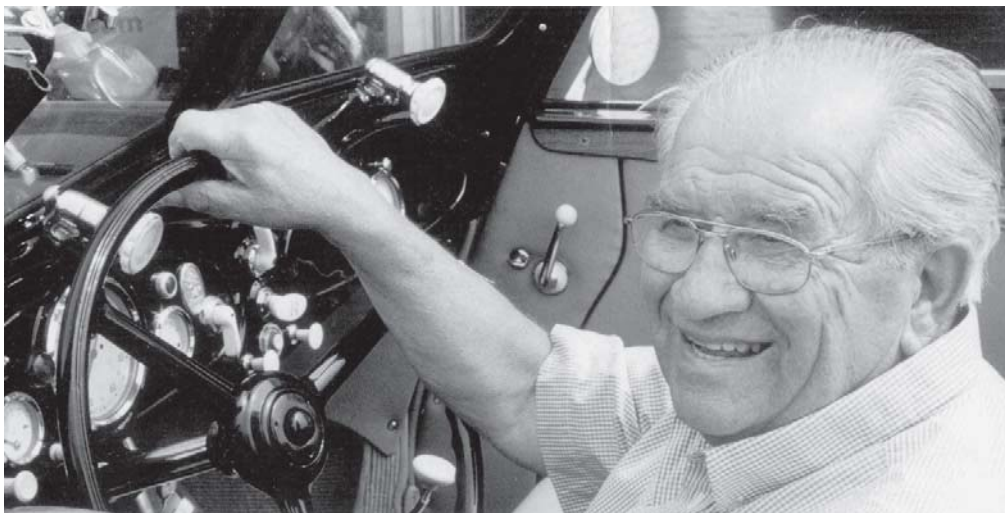
Der Bundestagsabgeordnete Ernst Hinken, der Landrat und der Bürgermeister der Stadt Geiselhöring sprachen die Laudationen und hoben die wirtschaftliche Bedeutung des vom Jubilar aufgebauten mittelständischen Kfz-Betriebes (BMW-Vertretung) hervor. Zu Herzen gingen aber der Dank und das Lob, mit Liebe ausgesprochen für die ganze Familie, von seiner Tochter!

Vom ADAC - Gau Südbayern waren Vorstandsrat Alfred Hopfensberger, Ex-Vorstandsmitglied Albert Seitz, vom Bund Bayerischer Motorradfahrer (BBM) Ehrenvorsitzender Franz Landinger sowie von den früheren erfolgreichen DKW-Werksfahrern August Hobl und Heinz Klingenschmidt anwesend.

Unzählige Erfolge fuhr der Geehrte auf Motorrädern und Autos heim. Er erhielt vom ADAC und vom DMV jeweils das Sportabzeichen in Gold, vom Österreichischen Automobilclub das Goldene Sportabzeichen mit Brillanten. Immer wieder begeisterte uns das "Jungmayer Automobil- und Motorrad-Museum". Alle Glas-Autos, vom Gogomobil bis zum V8 aus dem Jahre 1967 und natürlich schönste Vor- und Nachkriegs-BMW's sind zu bestaunen. Vielleicht können wir bei einer Clubausfahrt diese wunderbare Sammlung bewundern. Anstelle eines Geschenkes freute sich der Jubilar über eine Geldspende zugunsten des St. Johannes Kinderheimes im Kloster Kostenz. Die Leiterin des Heimes, Schwester Rita bedankte sich dafür und für die langjährige Unterstützung durch die Familie Jungmayer.

Lieber Karl, noch viele gesunde Jahre im Kreise Deiner lieben Familie wünschen wir Dir.

Johann Nepomuk Koch





ACM- Motorsport

Clubpokal, Fahrerlehrgang

Der Automobilclub München von 1903 e.V.

veranstaltet seinen jährlich stattfindenden Clubpokal

am Sonntag,

07. Oktober 2007

Salzburgring

Liebe Sportfreunde,

da wir in dieser Ausgabe erfreulicherweise viel zu berichten haben, müssen wir uns mit der Vorankündigung auf unsere Großveranstaltung am Salzburgring leider auf das wichtigste beschränken.

Ablauf- und Zeitplan siehe Seite 20.

Wer sich des Anmeldeformulars hier im Heft (siehe nächste Seite) bedienen möchte:

Entweder entnehmen oder kopieren und ausgefüllt senden an

Julius Wagenführer

Automobil-Club München von 1903 e.V.

Fichtenstr. 47

82110 Germering

oder per Fax senden an

(089) 84 05 95 00 (= Julius Wagenführer, Sportleiter)

Die gesamte Ausschreibung finden Sie unter <www.automobilclub-muenchen.de> im Internet; sie kann auch bei der Geschäftsstelle angefordert werden (Adresse und Telefon siehe Seite 34).

Gruppe: A
(wird vom
Veranstalter M
ausgefüllt)

Startnummer:

Eing.-Nr:

Am:

Anmeldeformular

zum ACM Clubpokal mit Fahrerlehrgang

und Abschlussprüfung auf dem Salzburgring

am Sonntag, den 07. Oktober 2007

für moderne- und historische Fahrzeuge



Nach Kenntnisnahme und Anerkennung der Ausschreibung gebe ich meine Nennung ab:

Alter:

Name: Vorname:

Straße, Haus Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Fax, E-Mail:

ACM-Mitglied: ja nein ich möchte gern Mitglied werden

Fahrzeug: PKW Motorrad Kennzeichen 07 ...

Hersteller: Typ:

Kennzeichen: Leistung: KW PS Baujahr:

Ich habe Rundstreckenerfahrung: ja nein

Ablaufplan Clubpokal 2007

Samstag, 06. Oktober 2007

- ab 14.00 h Ankunft im Gasthof zum Riedlwirt. Papierabnahme, Ausgabe der Startnummern und der genauen Zeitpläne
- 15.00 - 19.00 h Technische Abnahme der Fahrzeuge für Fahrstiltraining und Slalom (bis 17:00 am Ring)
- 20.00 h Gemeinsames Abendessen im Restaurant
- 22.00 h Fahrerbesprechung und Vorstellung der Instrukturen, Teilnahme für Starterlaubnis zwingend erforderlich, Gäste sind herzlich eingeladen

Sonntag, 07. Oktober 2007

- ab 06.00 h Frühstück im jeweiligen Quartier
- ab 07.30 h Ankunft / Einlass am Salzburgring.- Technische Abnahme der Nachzügler (um den zeitlichen Ablauf nicht zu gefährden, wird gebeten, dies nicht in Anspruch zu nehmen)
- 07.45 h Fahrerbesprechung an der Ringtankstelle
- 08.00 -12.00 h Fahrertraining laut Zeitplan Motorräder und Automobile.
Start für den Slalom nach Aufbauende (Eigene Veranstaltung)
- 12.00 -14.00 h Mittagspause
- 14.00 -15.00 h Fahrertraining laut Zeitplan
- 15.00 -17.00 h Fahrstilprüfung laut Zeitplan
- 17.00 h Ende der Veranstaltung

ENTOURO.DE

Enduro-Action in der Süd-Türkei

**Erleben Sie Endurospass ohne Grenzen
auf Yamaha WR450F im Taurusgebirge!**

Weitere Informationen Kurt Distler

gibt´s bei: www.entouro.de

e-mail: gasgeben@entouro.de

Tel. +49 (0)8170/9103, Fax. 9102

ACM'ler am Start

Liebe Sportfreunde,
der kommende Sommer bietet reichlich
Möglichkeiten zum beherzten Gasgeben.
Hier also eine kleine Vorschau über die
bevorstehenden Aktivitäten. Das ganze
ohne Anspruch auf Vollständigkeit und
auch unter gewissem Vorbehalt, da für
diverse Veranstaltungen noch keine
Nennbestätigungen vorliegen.

22. Juli

2. ADAC Klassik Enduro Trophy Sonnefeld

Robert Feicht (Zündapp)
Martin Gieshoidt (Suzuki)
und Kurt Distler (Yamaha)

27. Juli

Internationale Klassik Enduro Isny / Allgäu

Laszlo Peres ("Eigenbau 2/4-Takter")
und
Heinz Egerland (HEOS-Yamaha 600)
*Es werden über 300 Starter aus sechs
Nationen am Start sein (unsere übrigen*

*ACM-Piloten kamen zu spät und konnten
nicht mehr berücksichtigt werden).
Strecke fast wie zu alten Zeiten, also ein
Schmankerl für Masochisten.*

26. August

4. Int. ADAC Geländefahrt für Classic Motorräder, Sandhausen

Robert Feicht (Zündapp)
Peter Feicht (Zündapp)
Martin Gieshoidt (Suzuki) und
Kurt Distler (Yamaha)

7./8. September

Internationale Klassik Enduro Bergamo / Italien

Robert Feicht (Zündapp)
und Kurt Distler (Yamaha)

*Lauf zur Italienischen Klassik-Meister-
schaft; überaus hart und berüchtigt.
Nennungen noch nicht bestätigt.*

Martin Gieshoidt

Autohaus Pielmeier GmbH & Co.KG

Augsburger Str. 55
86529 Schrobenhausen

Tel. Service u. Werkstatt: 08252/8887-16
Tel. Verkauf: 08252/8887-13
Telefax: 08252/8887-98

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 07:45 - 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr

Ihr Spezialist rund ums Motorrad



Internationaler Oldtimer-Bergpreis in Nals

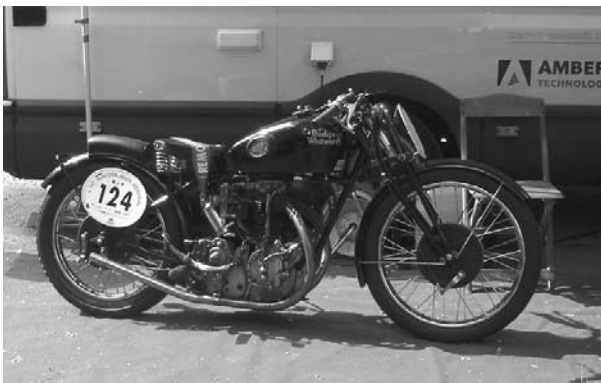
Nals, Pfingsten 2006

Das hat die Welt noch nicht gesehen, geschweige denn gehört. So könnte man mit etwas Wohlwollen ein Spektakel der ganz besonderen und seltenen Art beschreiben: Den achten internationalen Oldtimer-Bergpreis in Nals / Südtirol.

Einige Herrschaften haben es sich gemütlich gemacht am Rande eines malerischen Bergsträßchens, das sich wie ein endlos geschwungenes Band aus dem wunderschönen Etschtal empor schlängelt - vorbei an duftenden Bergwiesen, durch steile Weinberge und kleine Waldstücke mit kühlem, satten Baumbestand. Und plötzlich: dumpfes Grollen, wie bei einem herannahenden Sommergewitter. Doch weit und breit kein Wölkchen am strahlend blauen Himmel. Das Getöse kommt nicht von oben, sondern aus dem Tal, genauer gesagt aus der Obst- und

Weinbaugemeinde Nals zwischen Bozen und Meran. Die Ursache: Am Ortsrand starten gleichzeitig 299 betagte Rennmaschinen und Gespanne ihre Motoren - fast sämtliche ohne jede Spur von Schalldämpfern. Dann rollen sie im Konvoi unter Polizei-Eskorte vom Fahrerlager quer durchs Dorf zum Start. Das ganze Tal bebt im Gemisch der unbeschreiblichen akustischen Kulisse: Tiefe, bassartige Kanonaden der alt-ehrwürdigen Einzylinderbolzen, eine Oktave höher das heisere Fauchen der Twins und Boxer, dazwischen die Stakato-Klänge vom kecken Kreischen der Rennweitakter und schließlich das grelle Aufjaulen, oder besser gesagt das helle Bellen der Vierzylinder.





Linke Seite

Fahrerlager: Benzingespräche am Rande der ACM-Abordnung

perfekt restauriertes italienisches Miller-Gespann mit Rudge-Viertventilmotor

Luigi Taveri, einer der erfolgreichsten noch lebenden Rennfahrer mit dem Nachbau seiner Fünfzylinder Werks-Honda (125ccm)

Rechte Seite

Rudge Withworth aus den 30er Jahren

blitzsaubere Ceccato; DOHC-Motor mit 100ccm

Moto Guzzi Gambalongino, 250ccm, Bj. 1948

Ariel Red Hunter, 500ccm, Bj. 1930

u. r.: Einzylinder-Vincent

u.l.: BSA-Twin, vermutlich Bj. 1940

Fortsetzung nächste Seite



Was alles am Start war

Im Fahrerlager, einem wunderschönen Campingplatz am Ortsrand, waren 299 Wettbewerbsfahrzeuge zu bewundern; fast 60 verschiedene Fabrikate aus sechs Jahrzehnten (von 1921 bis 1974):

Aermacchi, AJS, Ariel, Awo, Benelli, BMW, Brough Superior, BSA, Ceccato, Condor, CZ, DKW, Dnepr, Ducati, Egli-Vincent, Elite Diamant, EMW, Gilera, Gilet Herstal, Harley Davidson, HJS, Honda, Horex, IFA, Indian, Innocenti, Jawa, Kawasaki, Laverda, Matchless, Miller, Minarelli, Montesa, Morini, Motobi, Moto Guzzi, Motosacoche, MV Agusta, MZ, Nimbus, Norton, NSU, Piaggio, Puch, Raleigh, Rudge, Rumi, Scott, Sunbeam, Suzuki, Terrot, Triton, Triumph, Victoria Parilla, Vincent, Yamaha und Zündapp.

Für die Aufzählung der einzelnen Typen fehlt mir weder das spezielle Fachwissen, noch der nötige Platz.

Wer alles am Start war

Prominenteste Teilnehmer:

Luigi Taveri und Silvio Grasetti, beide berühmt und überaus erfolgreich in den 50er und 60er Jahren.

Ältester Teilnehmer:

Peter Schlichtling (80) aus dem Schwabenland auf Moto Guzzi Le Mans (fährt gewöhnlich eine Bimota mit 150 PS)

Rasantester Reiter:

Julius Ilmberger jun. mit neuem Streckenrekord.

Traurigster Pilot:

Louis Schneider (viel zu lang übersetzt kann er die engen Kurven nur mit erstem Gang und Schleifkupplung bewältigen).

Fahrer mit dem besten Öko-Faktor:

Kurt Distler (dank zu schwacher Bremse für den Straßeneinsatz ist er gelegentlich zu schnell; deshalb Ausritt in die Botanik mit allerdings nur geringer Zeiteinbuße).

Aufstellung: 299 Maschinen werden gleich mit Mords-Getöse durch den Ort zum Start rollen





o.l.: Start mitten im Ortskern von Nals

*Morhammer / Üblacker auf 750er
Geländegespann (das ursprünglich vorge-
sehene Gerät von Karl Ibscher ist nach Crash
im Vorjahr stark lädiert)*

Norton (vermutlich eine CS 1, Bj. 1929)

DKW, 125 ccm, Bj. 1952

*Vorkriegs-Gespann von Gilera mit tollkühnem
Beifahrer*

*u.l.: Der Rauschebart auf Motobi war einer
der gleichmäßigsten (3 Zehntel Sekunden
Differenz)*

Fortsetzung nächste Seite



ACM´ler unterwegs

Etwas zum Speed

Die Veranstaltung ist aus genehmigungs- und versicherungsrechtlichen Gründen eine Gleichmäßigkeitsprüfung. Das besondere dabei: Gewertet werden die an zwei aufeinanderfolgenden Tagen erzielten Zeiten. Man ist dabei, je nach Temperament, insgesamt etwa 8 Minuten bis zu einer Viertelstunde unterwegs und fährt zwei mal 5 Kilometer mit jeweils 22 Kurven und Spitzkehren. Und nun bitte festhalten: Martin Jungegger aus Österreich fuhr mit einer 750er Honda Bj. 1970 nahezu identische Zeiten. Die Differenz betrug lediglich drei hundertstel Sekunden!

Natürlich gibt es auch etliche Heizer, denen diese Wertung herzlich wenig bedeutet und nur der pure Fahrspaß auf abgesperrter Strecke am Herzen liegt. Daher rein informationshalber einige Daten:

ILMBERGER JR. Julius	3:37.45
DISTLER Kurt	4:09.23
FEICHT Robert	4:48.69
SCHNEIDER Louis	5:07.01
VÖLKL Alfred	5:15.23
LITTICH Ferdinand	5:29.26
BREHM Gerhard	8:55.73
ÜBLACKER Hans BMW R 90S, Bj 1974	3:56.39
BLUMER Marco (CH) Motosacoche 350 ccm, Bj. 1928 !!	4:36.07
MORHAMMER / ÜBLACKER BMW Geländegespann	5:00.16
GRASETTI Silvio (I) Benelli 4-Zyl. 250 ccm Bj. 1969	5:28.19
WALDTHALER Thomas Vespa Spezial 50 ccm, Bj. 1971	16:25.63



Alfred Völkl (der Gnadenlose) auf Triumph Daytona, Bj. 1970

Gerhard Brehm auf NSU Fox, Bj. 1953, in angedeuteter Schräglage

Absolut stilecht am Start: Ferdinand Littich auf R 51/3, Bj. 1971



Die Macher

Das ganze wurde organisiert vom Oldtimerclub Südtirol unter der Regie der Gemeinde Nals mit deren Tourismusbüro und dem enormen Wohlwollen des Bürgermeisters, der mehrfach höchstpersönlich am Geschehen beteiligt war. Sein Kommentar: "Wir machen das nun seit acht Jahren, alle sind begeistert bei der Sache und in all der Zeit gab es von Einheimischen oder Urlaubern noch keine einzige Beschwerde". Das ist schon bemerkenswert und beinahe hätte ich gesagt "nur weiter so". Doch diese Aufmunterung ist gar nicht nötig, denn der Termin für´s nächste Jahr steht bereits fest: 30. Mai bis 01. Juni 2008.

Martin Gieshoidt

Robert Feicht hat´s leicht: Seine Werks-Zündapp wiegt nur 86 kg

Kurt Distler gibt seiner 860er Gelände-Yamaha die Sporen; kurz vor einem Abstecher in die Weinberge

Louis Schneider (hier jetzt ein Originalfoto) in typischer Haltung: erster Gang und Schiefkupplung



Er fuhr neuen Streckenrekord: Julius Ilmberger jun. auf seiner 1000er BMW

Thomas Jäger auf Erfolgskurs

24.05.2007

Ein fantastisches Rennwochenende erlebte Thomas Jäger mit seinem Team Rhino's Wieth Racing - PZMS am Eurospeedway Lausitz. Zwei mal eine Top Ten Platzierung inklusive einem Podestrang.

Die kleine Sensation begann bereits beim Qualifikationstraining als es Thomas Jäger zwei mal in die Top 15 der Startaufstellung, des mit insgesamt 37 Fahrzeugen vollbesetzten Porsche Carrera Cup schaffte.

Im ersten Rennen, das am Samstag Nachmittag stattfand, startete der Ex-DTM-Pilot von Platz 14 und erreichte nach spannenden Zweikämpfen mit Endrang 9 erstmals eine Platzierung in den Top Ten und damit wichtige Punkte für das "Newcomerteam" rhino's Wieth Racing - PZMS aus München.

Noch besser sollte es ihm in Lauf 2 am Sonntag ergehen. Von Platz 5 gestartet

war am Schluss sogar mit Platz 3 das Podium drin. Durch clevere Fahrweise und auch etwas Glück durfte Thomas erstmals selbst Champagner bei der Siegerehrung verspritzen und sich gebührend feiern lassen. "Ich bin total happy - kann es noch gar nicht recht glauben! Als Newcomer im Porsche Carrera Cup so schnell so weit vorne zu sein, ist eine tolle Teamleistung. Jetzt freue ich mich schon aufs nächste Rennen in 4 Wochen auf dem Norisring".



Foto und Text (auszugsweise) aus Jäger's Website

Wilde Reiter in der Slowakei

Lucenec, 9./10.6.2007

Zwei Wochen nach Pfingsten war Ohrensausen und Gummigeben im slowakischen Lucenec angesagt. Und der ACM war wieder schwer vertreten: Vater und Sohn Ilmberger, Louis Schneider sowie Max Hirthammer gingen mit insgesamt acht Maschinen in fünf Rennen an den Start.

Die Sache begann gleich mit einem Paukenschlag beim ersten Rennen "Klassiker bis Bj. 1984 ohne Hubraumbegrenzung": Schnellste Trainingszeit und

souveräner Sieg auf einer 1000er "Stangerlboxer", gefahren von Julius Ilmberger jr.

Ich konnte das Spektakel leider nicht persönlich miterleben und habe mir daher kürzlich von Julius berichten lassen. Hier einige Original-Auszüge aus seiner Nachricht:

"In der Klasse Oldtimer 500 (bis Baujahr 1969) bin ich mit der 500er BMW (siehe Foto) angetreten. Im Training habe ich zwar auch da die Pole rausgefahren, jedoch ist mir leider der Kardanmit-

nehmer im Hinterrad abgerissen und das war nicht mehr zu reparieren und so ist mein Startplatz leider leer geblieben (was mir einigermaßen gestunken hat, da es ein schöner Kampf mit einer Aermacchi und einer Honda geworden wäre, denn es war im Training schon ziemlich knapp zwischen uns dreien).

In dieser Klasse ist auch Max Hirthammer auf Norton angetreten und nach einem guten 4. Platz im Training hat er das Rennen als Dritter beendet.

Dann war noch ein Rennen ausschließlich für (moderne) Ducati Motorräder. Es wurde ausgerichtet vom Slowakischen Ducati Importeur. Dort bin ich mit meiner "alten" 999 gefahren und habe meinem Vater den Vortritt auf meiner neuen 1098 gelassen. Ich habe dann auch dieses Rennen nach der Pole im Training gewonnen. Mein Vater ist leider ausgefallen, da er eine Schraube der Schaltung verloren hat (gemeine Zungen behaupten, ich benutze meinen Vater als Testfahrer)".

Nun geht mir schon wieder der

Platz aus und ich sollte doch noch so viel erwähnen - dass beispielsweise unser Louis endlich mal wieder richtig Stoff geben konnte, ohne Schleifkupplung - oder dass mich Julius gebeten hat, seine Mechaniker Ringer Sigggi und Heiberger Alwin einmal kräftig für ihren tollen Einsatz zu loben (ohne sie wären die Erfolge nicht möglich).

Da nur noch eine Zeile frei ist mache ich jetzt Schluss.

Martin Gieshoidt



Alpen-Adria Meisterschaft "Klassik" Bj.1969 - 1984 Offene Klasse	Ilmberger jr. BMW 1000	Pole und 1. Platz
	Ilmberger sen. König 500	5. Platz
Alpen-Adria Meisterschaft Oldtimer bis Bj.1969	Ilmberger jr. BMW 500	Schnellster im Training, im Rennen aber nicht am Start
	Max Hirthammer Norton	3. Platz
Exklusiv: Nur moderne Ducatis	Ilmberger jr. Ducati 999	Pole und 1. Platz
	Ilmberger sen. Ducati 1098	ausgefallen
Gleichmäßigkeitsmeisterschaft Klasse K	Louis Schneider BMW RS 54	1. Platz
	Max Hirthammer Norton	7. Platz (?)
Gleichmäßigkeitsmeisterschaft Klasse S	Ilmberger jr. Yamaha TZ 500	1. Platz ("Glückstreffer")

Gelände-Oldies in Zschopau

Am 23. Juni fand die zehnte Classic-Enduro-Fahrt "Rund um die MZ-Stadt Zschopau" statt. Der ACM war mit einer Mannschaft vertreten.

Die Aufgabe: 3 Runden á 50 km; pro Runde zwei Sonderprüfungen, eine Beschleunigungsprüfung und eine Trialprüfung.

Die Strecke: Fast nur Gelände mit jeder Menge "Feinheiten" (schmale Steilauffahrten, glitschige Fels- und Schotterpassagen, Wurzelwerk, Schlammdurchfahrten und aufgeweichte Wiesenhänge - all das nach heftigen Regengüssen schmackhaft zubereitet).

Prominenz: Ehemalige Werksfahrer, Welt- und Europameister und weitere Spitzenfahrer vergangener Tage (Rolf Witthöft, Herbert Schek, Harald Sturm, Kurt Distler, Friedrich Hieronimus, Heinz Brinkmann, Peter Vogel, Rolf Klug, Burchard Lenz und etliche mehr).

Ambiente: Fahrerlager mitten im Herzen der Stadt auf dem barocken Marktplatz vor dem Rathaus.

Nun wollt ihr sicherlich wissen, wie es den ACM-Piloten ergangen ist.

Der Autor selbst: Mein Fahrzeug ist gerade noch auf den letzten Drücker fertig geworden (dank der tatkräftigen Unterstützung durch die Clubkameraden Bolzer und Feicht). Der Hobel lief echt hervorragend und machte mit seinem traktormäßigen Drehmoment von unten heraus richtig Spaß. Doch leider dauerte dieser nicht allzu lange, da nach einem beherzten Sturz ins Unterholz die Karre nicht mehr anspringen und meine Gas-hand mit ausgerenktem Daumen nicht mehr mitspielen wollte.

Robert Feicht gab sich zunächst lässig entspannt und begeistert ob der kernigen Streckenführung, doch nach der zweiten Runde rollte er mit hochrotem Kopf nach Luft ringend ins Fahrerlager (er hatte soeben die Sonderprüfung absolviert, die kurz zuvor von einem heftigen Platzregen in eine schmierige Rutschpartie verwandelt worden war und ihm sämtliche Kraftreserven raubte).

Dritte Runde kurz vor der letzten



Sonderprüfung: Benzin aus. Rolf Klug (früher Entwicklungschef bei Hercules) nahm ihn huckepack ins Fahrerlager zwecks Spritnachschiebung und wieder zurück auf die Strecke. Gerade noch rechtzeitig.

Kurt Distler meisterte den Kurs mit Bravour, hatte allerdings in den Wäldern gelegentlich mit seinem gewaltigen Bock schon allerhand zu kämpfen. Leider gab es kaum geeignete Streckenabschnitte, wo er mal so richtig den Hahn hätte aufreißen können, um den göttlichen Klang seiner Yamaha in die Landschaft zu trompeten.

Fazit:

Eine perfekte Veranstaltung, aber nichts für Weicheier.

Euer Martin Gieshoidt



Ergebnisse

<i>Fahrer</i>	<i>Klasse</i>	<i>Platz</i>
Robert Feicht/ Zündapp GS 125	bis 175 ccm Bj. '68 - '74	4. Platz von 7
Kurt Distler/ Yamaha GS 860	über 250 ccm Bj. '75 - '80	9. Platz von 21
Martin Gieshoidt/ Suzuki SP 370	über 250 ccm Bj. '75 - '80	ausgefallen

Der neue AUDI A5



www.feicht.de e-mail: info@feicht.de
Münchner Straße 39, 85540 Haar, Tel.: 089/453037-0

Clubausfahrt 2007

Franken / Thüringen, 21. bis 24. Juni

“Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen.” Dieses Sprichwort ist umso zutreffender, je mehr Leute daran beteiligt sind. Doch ganz anders sieht es aus, wenn es darum geht, statt zu erzählen, die Sache schriftlich für’s ECHO zusammenzufassen. Und so traf es mich erneut (obwohl abwesend), von einem Glanzlicht des Clublebens zu berichten, der ACM-Clubausfahrt.

Donnerstag

Etwa 30 Damen und Herren, verteilt auf sechs Bikes und etliche Autos starten in Fürholzen gen Norden. Nach kurzer Wegstrecke auf der Nürnberger Autobahn: Erstes Malheur an Ferdinand’s Gelände-Boxer (nagelneuer Benzinschlauch defekt, aber ruckzuck wieder repariert). Ab Hilpoldstein geht es “querfeldein” nach Gerolzhofen zum Mittagessen, danach bei Regen über Coburg nach Sonneberg ins Hotel “Waldblick”.

Freitag

Am Vormittag sind atemberaubende Rennen auf der Asphaltpiste angesagt - allerdings mit etwas klein geratenen Boliden: ferngesteuerte Modellflitzer der Firma Dickie/Tamya auf deren hauseigenem Mini-Motodrom. Strahlender Sieger ist Franz Wagner vor Hans Past und Thomas Ostermeier.

Nachmittags geht es dann per Bahn nach Coburg, wo als erstes die dort produzierten weltberühmten Bratwürste verkostet werden. Es folgt eine Besichtigungsfahrt mit straßentauglicher Bimmelbahn zur hoch gelegenen Veste (gigantische mittelalterliche Burganlage) und in die Altstadt. Sodann bei Wolkenbruch eine Kaffeepause auf dem angeblich größten Marktplatz Europas.

Zurück in Sonneberg erwartet die Gruppe ein liebevoll vorbereiteter Grillabend, der allerdings zu vereinzelt atmosphärischen Spannungen führt, aber letztlich bei Schnaps und Kräuterlikör bis zum Umfallen oder Einschlafen ein versöhnliches Ende findet.



Samstag

Dauerregen schon am Morgen. Die Motorradler steigen um auf Autos. Ausfahrt in den Thüringer Wald nach Suhl (bekannt für hochwertige Jagdwaffen und die Zweiräder von SIMSON) ins dortige Fahrzeugmuseum. Mittagessen im "Heuberghaus" in Friedrichroda am Rennsteig. Auf dem Rückweg Zwischenstop am künstlichen Wasserfall der Truse.



Sonntag

Heimfahrt; die Biker machen noch einen Abstecher nach Fichtelberg zum Grab unseres unvergessenen Hermann Lux.

Fazit

Es war wieder eine tolle Veranstaltung. Unser Dank gilt Franz Wagner und Sascha Schreiber, die alles organisiert haben.



Martin Gieshoidt

WIR KENNEN UNS AUS!

Achtung: Öffnungszeiten geändert



Edeltraustr. 84
(Ecke Wasserburger
Landstraße)
81827 München

Tel.: 089/439 804
Fax.: 089/439 804 - 44

Fliesen	Mosaik	Naturstein
Handel	Verlegung	Fachberatung
		Objektbetreuung
		Komplettrenovierung

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 8 - 19 Uhr Samstag: 10 - 15 Uhr

ACM Service

Geschäftsstelle:

Senserstraße 5, 81371 München,
Tel.: 089/775101, Fax.: 089/775101
Die Geschäftsstelle ist jeden Mittwoch
von 16:00 - 19:00 Uhr besetzt.

Präsident:

Hans Koch, Hauptstr. 28,
82008 Unterhaching
Tel. u. Fax.: 089/6115507

Mitgliedsbeitrag:

Jahresbeitrag Erwachsene 45,- Euro
Jahresbeitrag Jugendliche 20,- Euro
Jahresbeitrag Familie 70,- Euro

Bankverbindung:

Kreissparkasse München Starnberg
KTN: 9248568
BLZ: 702 501 50

Clubabend:

Jeden Mittwoch 20 Uhr im Clubraum
des Löwenbräukellers,
Nymphenburger Str. 2,
80335 München, Tel.: 089/526021

Online:

Thomas Ostermeier, Kistlerhofstr. 161,
81379 München, Tel.: 089/7849548, Fax.:
089/78018284, info@ac-muenchen.de,
www.automobilclub-muenchen.de

Nächstes ACM Echo, Ausgabe 4 / 07

Redaktionsschluss: Ende September,
Versand voraussichtlich Mitte Oktober.
Die Redaktion behält sich Änderungen
vor. Angaben ohne Gewähr.

ACM Echo:

Redaktion (testweise): Martin Gieshoidt,
Ruppanerstr. 13a, 81829 München,
Tel.: 089/428044, echo@ac-muenchen.de
oder martin.gieshoidt@gmx.de

In eigener Sache:

Die Redaktion behält sich vor, Textände-
rungen sowie Kürzungen vorzunehmen.
Für eingesandte Manuskripte, Bilder
usw. wird keine Gewähr übernommen.
Sämtliche Beiträge geben die Meinung
des Verfassers, nicht unbedingt die
des ACM wieder. Die Prüfung des
Rechts der Vervielfältigung aller uns
zur Reproduktion, Satzherstellung und
Drucklegung übergebenen Vorlagen,
Bilder usw. sind ausschließlich Sache der
Überbringer.

Anzeigenschaltungen / Preisanfragen:

Ferdinand Bauer, Hölderlinstraße 11,
81379 München, Tel. 089/711866

Impressum:

*Herausgeber: ACM Automobil-Club München
von 1903 e.V., Senserstr. 5, 81371 München
Verantwortlich: Hans Koch, Hauptstr. 28,
82008 Unterhaching, 089/6115507
Redaktion/Layout: Martin Gieshoidt
Autoren: Martin Gieshoidt, Werner Röhrner,
Osti, J.N. Koch, Julius Ilmberger jr. (auszugs-
weise).
Fotos: Osti, Gafus, Bolzer, Gieshoidt,
Anzeigen: Ferdinand Bauer
Druck: aiblinger druckteam, Rennbahnstr. 2,
83043 Bad Aibling*

Sandstrahlen

Was? Wie? Wir bieten!

*Rohre und Profile bis 12,0 m
Auto- und Motorteile,
PKW- und LKW-Karosserien,
Anhänger, Traktoren, Motorräder,
Fahrräder, Stahl- und Alu-Felgen,
Zaunanlagen, Rahmen,
Kunstobjekte, Möbel, Schränke,
Gläser, Schirme und Lampen,
Schaufenster- und Glasscheiben
mit individueller Gestaltung*

*mit Korund, Hochofenschlacke,
mit Glasperlen,
Stahlkorn, Walnußschalen,
Kunststoffgranulate
und anderen Strahlmitteln,
je nach Oberflächengüte*

*Sandstrahlarbeiten aller Art,
Selbststrahlen in
großen Kabinen,
Feuerverzinken,
Leihgeräte und Anhängerverleih,
Strahlmittelverkauf*

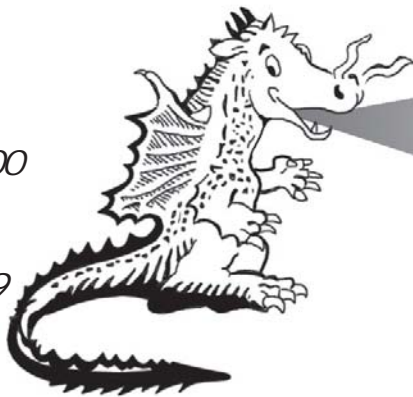
Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do 7:30 - 17:00

Fr 7:30 - 14:00

Tel: 08102 - 6664

Fax: 08102 - 72129



*Bernd Bräuer
Sandstrahlerei
Georg-Knorr-Straße 25b
Gewerbegebiet
85662 Hohenbrunn
b. München*

Geburtstage

11.08.1947	Miller Sonja	60 Jahre
17.08.1937	Ettlich Harald	70 Jahre
04.09.1942	Binder Hans	65 Jahre
12.09.1957	Feicht Ulrike	50 Jahre
11.10.1957	Wimmer Martin	50 Jahre
25.10.1947	Distler Kurt	60 Jahre

Wir gratulieren herzlichst zum Wiegenfest und wünschen Glück und Gesundheit für die weiteren Lebensjahre



HONDA
The Power of Dreams



350 m² Ausstellung mit Neu- und Gebrauchtfahrzeugen,
Verkauf, Beratung, Service, individuelle Finanzierungen,
Meisterwerkstatt, Ersatzteile, Zubehör, Bekleidung,
Motorradvermietung, Wintereinstellplätze.

HONDA-Vertragshändler

MOTO  *STAR*

München
W. Wegmann GmbH

Motorrad-Meisterbetrieb
mit moderner Werkstatt

81825 München · Bognerhofweg 14 · Tel. **089/42 01 98 23-25**
500 Meter S- + U-Bahn Trudering